

# Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

**Produktname:** VectoBac G

**Produktart(en):** PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

**Zulassungsnummer:** AT/2016/00296

**R4BP 3-Referenznummer:** AT-0010707-0000

## Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	6
5.1. Anwendungsbestimmungen	6
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	6
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	6
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	7
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	7
6. Sonstige Informationen	7

## Administrative Informationen

### 1.1. Handelsnamen des Produkts

VectoBac G
------------

### 1.2. Zulassungsinhaber

<b>Name und Anschrift des Zulassungsinhabers</b>	Name	Sumitomo Chemical Agro Europe SAS
	Anschrift	Parc d' Affaires de Crécy 10A, rue de la Voie Lactée 69370 Saint Didier au Mont d'Or Frankreich
<b>Zulassungsnummer</b>	AT/2016/00296	
<b>R4BP 3-Referenznummer</b>	AT-0010707-0000	
<b>Datum der Zulassung</b>	29/04/2015	
<b>Ablauf der Zulassung</b>	30/04/2025	

### 1.3. Hersteller der Biozidprodukte

<b>Name des Herstellers</b>	Valent BioSciences Corporation
<b>Anschrift des Herstellers</b>	870 Technology Way 60048 Libertyville, Illinois Vereinigte Staaten
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	A-Z Drying, 1000 Wallace Road - Osage, Iowa Vereinigte Staaten

### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	5 - Bacillus thuringiensis subsp. israelensis Serotyp H14, Stamm AM65-52
<b>Name des Herstellers</b>	Valent BioSciences Corporation
<b>Anschrift des Herstellers</b>	870 Technology Way 60048 Libertyville, Illinois Vereinigte Staaten
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Abbott Laboratories, Abteilung chemische und landwirtschaftliche Produkte, 1401 Sheridan Road 60064 North Chicago, Illinois Vereinigte Staaten
	2142 350th Street, Osage, Iowa 50461 Osage Vereinigte Staaten

## 2. Produktzusammensetzung und -formulierung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Bacillus thuringiensis subsp. israelensis Serotyp H14, Stamm AM65-52	Bacillus thuringiensis subsp. israelensis Serotype H14, Strain AM65-52	Wirkstoffe			2,8

### 2.2. Art der Formulierung

GR - Granulat
---------------

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

<b>Gefahrenhinweise</b>	Enthält Bacillus thuringiensis. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
<b>Sicherheitshinweise</b>	Einatmen von Staub vermeiden. Schutzhandschuhe tragen. Schutzkleidung tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel waschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Inhalt ist gemäß den behördlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Behälter ist gemäß den behördlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

## 4. Zugelassene Verwendung(en)

### 4.1 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 1 - Zur Bekämpfung von Stechmückenlarven, Bodenanwendung

<b>Art des Produkts</b>	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	-
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: Culcidae, including the following genera: Aedes sp., Anopheles sp., Culex sp., Culiseta sp., Ochlerotatus sp. Trivialname: Mosquitoes Entwicklungsstadium: Larven, Insekten
<b>Anwendungsbereich</b>	Außenbereiche  Wasserlebensräume
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Streuen - Granulatapplikation Das Produkt kann sofort verwendet werden
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	2,5–15 kg/ha, je nach Populationsdichte der Zielorganismen und Wasserqualität des Habitats - 100 - Es sind nicht mehr als 8 Anwendungen pro Jahr gestattet. Ein Zeitabstand von mindestens einer Woche zwischen Anwendungen ist zu empfehlen.
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	Beutel /Sack, Kunststoff: Verbundstoff , mindestens 18 kg  aluminiumbeschichteter Folienbeutel aus Polyester und Nylon  -

#### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

-

#### 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Mindestens 48 Stunden lang nach Anwendung sind an allen Zugangsstellen zu den behandelten Bereichen Warnschilder anzubringen, die auf das angewendete Produkt und seine möglicherweise allergie-auslösenden Eigenschaften hinweisen.

#### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

#### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

### 4.2 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 2 - Zur Kontrolle von Stechmückenlarven, Luftanwendung

<b>Art des Produkts</b>	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	-
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: Culicidae, including the following genera: Aedes sp., Anopheles sp., Culex sp., Culiseta sp., Ochlerotatus sp. Arten: Mücken Entwicklungsstadium: Larven, Insekten
<b>Anwendungsbereich</b>	Außenbereiche  Wasserlebensräume
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Streuen - Ausbringung mit Luftfahrzeug

	Das Produkt kann sofort verwendet werden
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	2,5–15 kg/ha, je nach Populationsdichte der Zielorganismen und Wasserqualität des Habitats - 100 - Es sind nicht mehr als 4 Anwendungen pro Jahr gestattet.  Ein Zeitabstand von mindestens zwei Wochen zwischen Anwendungen ist zu empfehlen.
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	Beutel /Sack, Kunststoff: Verbundstoff , mindestens 18 kg  aluminiumbeschichteter Folienbeutel aus Polyester und Nylon  -

#### 4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Luftanwendung ist nur gestattet, wenn Bodenanwendung nicht durchführbar ist. Luftanwendung ist nur für Gebiete von mindestens 0,5 ha Größe gestattet.  
Die für die Kontrolle zuständige Person hat dafür zu sorgen, dass die Ausrüstung für die Luftanwendung dem Flugzeugtyp entspricht, sachgemäß kalibriert ist, und dass im Anwendungsbereich möglichst wenig Wind herrscht, um eine korrekte Dosierung zu gewährleisten und Verdriftungen zu vermeiden.  
  
Das Luftfahrzeug sollte mit einem professionellen GPS-Leitsystem ausgestattet sein, um bei zulässiger Anwendung die präzise Aufbringung des VectoBac G zu ermöglichen.

#### 4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Die betroffene Bevölkerung ist vor der Anwendung über die Anwendung des Produktes zu informieren und auf die möglicherweise allergie-auslösenden Eigenschaften hinzuweisen mit der Empfehlung, die behandelten Gebiete mind. 48 Stunden lang zu meiden. Während der Luftanwendung dürfen sich keine Drittparteien, die nichts mit der Luftanwendung zu tun haben, in dem behandelten Bereich aufhalten oder diesen betreten.

#### 4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

#### 4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

#### 4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

### 5. Anweisungen für die Verwendung

#### 5.1. Anwendungsbestimmungen

Die Stechmückenkontrolle mit VectoBac G ist nur durchzuführen, wenn die Eier der Zielorganismen ausgeschlüpft sind, während des ersten bis frühen vierten Larvenstadiums.

Die für die Kontrolle zuständige Person hat dafür zu sorgen, dass das Personal, das die Schädlingsbekämpfung durchführt, Kenntnisse hat bezüglich

1. der Stechmücken und ihrer Lebensweise, sowohl im Larvenstadium als auch im ausgewachsenen Stadium,
2. der Handhabung der relevanten Anwendungsgeräte,
3. der Erzielung der vorgeschriebenen Dosierung.

Empfohlene Dosierung:

2,5 kg/ha – 10kg/ha: Wasserlebensräume mit relativ klarem Wasser, in dem sich Stechmückenlarven vermehren, beispielsweise Bewässerungsgräben, Stauseen, Seen, Flüsse, Kanäle, Sumpfgebiete, Teiche, Staubecken, Entwässerungskanäle und Straßengräben.

10 kg/ha – 15kg/ha: Wasserlebensräume mit relativ trübem, verschmutztem Wasser oder mit hohem organischem Gehalt, in dem sich Stechmückenlarven vermehren, beispielsweise Reisfelder, Überschwemmungsgebiete, Abwassersysteme, Kanalisationsausflüsse bzw. Abwasserklärteiche, Faulbecken, Klärteiche für Tierdung, Jauchegruben, von Vegetation überwachsene Stechmückenlarven-Brutstätten. Auch klare Gewässer mit niedrigen Wassertemperaturen, hoher Larvendichte oder bei Überwiegen des vierten Larvenstadiums erfordern eine höhere Dosis, um ausreichende Larvenkontrolle zu bewirken.

Bei der Anwendung an Nutzpflanzen in Feldern mit stehendem Wasser muss der Zeitraum zwischen der letzten Anwendung und der Ernte mindestens 1 Monat betragen.

VectoBac G sollte nicht auf Lebensmittel oder Wasser aufgebracht werden, die zum direkten menschlichen Verbrauch vorgesehen sind.

Die Ausrüstung kann mit üblichen Reinigungsverfahren (Wasser / Tenside) gereinigt werden.

#### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Verwender müssen die Hinweise des Etiketts und ggf. des Merkblattes bezüglich der Handhabung, Lagerung und Exposition befolgen.

Während der Produktanwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Nach der Anwendung Hände waschen.

Während allen Phasen der Anwendung, bei der ein Risiko des Kontakts besteht (einschließlich Mischen, Verladen, Anwendung und Phasen nach der Anwendung wie Reinigung der Sprühgeräte) sind eine ausreichende Staubfilter-Gesichtsmaske (P3 Filter oder äquivalent) oder Atemschutzmaske, wasserfeste Handschuhe (gemäß EN374/2), Schutzkleidung und Augenschutz zu tragen, oder es können an Stelle der persönlichen Schutzausrüstung technische Schutzmaßnahmen eingesetzt werden (z.B. geschlossene Traktorkabine), wenn diese denselben Schutz gewähren. Nur berufsmäßige Verwender mit Schutzausrüstung sind in den behandelten Bereichen zugelassen.

Personen mit unterdrücktem Immunsystem dürfen nicht mit VectoBac G in Kontakt kommen.

#### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Falls nach Kontakt gesundheitliche Probleme auftreten, einen Arzt aufsuchen.  
Vergiftungsinformationszentrale: Tel.:+43 1 406 43 43

Verschüttetes Produkt sofort aufkehren und entsorgen.

Der Verwender ist verantwortlich für die Einhaltung der örtlichen Vorschriften im Hinblick auf die Heranziehung der zuständigen Behörden vor der Anwendung von VectoBac G in einem natürlichen Wasser-Lebensraum.  
Bei Anwendung von VectoBac G in Gebieten, die zu dem Netz von Schutzgebieten gemäß Natura 2000 gehören oder die unter Naturschutz stehen, ist eine Sondererlaubnis erforderlich. Bei Luftanwendung von VectoBac G sind die nationalen Bestimmungen (Sondererlaubnis) einzuhalten.  
Der Verwender muss Akten über jede Anwendung führen, einschließlich behandelte Gebiete und verwendete Konzentrationen, und mindestens 10 Jahre aufbewahren, und muss diese Informationen auf Anfrage den Behörden vorlegen.

#### 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Das Produkt darf weder wiederverwendet noch wiederverwertet werden. Entsorgen Sie unverbrauchte Produktreste bei Problemstoffsammelstellen; ziehen Sie bei Bedarf einen befugten Sammler für gefährliche Abfälle oder die örtlichen Behörden hinzu. Die leeren Verpackungsbehälter dürfen nicht wiederverwendet werden; sie müssen sicher entsorgt und dürfen nicht für andere Zwecke genutzt werden.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100:53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

#### 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Die geprüfte Lagerstabilität beträgt 2 Jahre.

#### 6. Sonstige Informationen

Das Luftfahrtgesetz (BGBl. Nr. 253/1957 idgF) und landesrechtliche Vorschriften (z.B. Naturschutzgesetze, Schongebietsverordnungen, Naturdenkmäler, etc.) sind zu berücksichtigen und einzuhalten. Aus diesen Vorschriften können sich weitere Bedingungen für die Anwendung aus der Luft ergeben, z.B. zusätzlich notwendige Ausnahmegenehmigungen, aber auch konkrete zusätzliche Auflagen Bezug nehmend auf Windstärke, Windrichtung, Wetter, Flughöhe, Tageszeit o.ä.  
Bei Luftausbringung sind für jede Anwendung Aufzeichnungen über das Gebiet und die ausgebrachte Menge zu führen. Die jeweiligen Gemeinden und Überwachungsorgane des Landeshauptmannes (Chemikalieninspektion) müssen vor der Anwendung verständigt werden. Die Aufzeichnungen können von der Behörde kontrolliert werden.

Die Konzentration des Wirkstoff beträgt durchschnittlich 28 g/kg Produkt oder  $3 \times 10^{12}$  KbE/kg oder  $9 \times 10^8$  ITU/kg

Biologischer Arbeitsstoff der Gruppe 1 (Stoffe, bei denen es unwahrscheinlich ist, dass sie beim Menschen eine Krankheit verursachen. Das Symbol für Biogefährdung ist nicht erforderlich.)